**Nachtgespenst unterwegs**

**Spukt es wirklich in der Pension "Waldblick"?**

Die Nacht hat sich über die Pension "Waldblick" gelegt. Nach einem langen Tag an der frischen Luft schlafen die Gäste tief und fest in ihren kuscheligen Betten. Die einen waren wandern, die anderen Rad fahren. Und der Rest nutzte die ersten warmen Sonnenstrahlen im April, um den Flohmarkt zu besuchen.

Doch plötzlich, durch ein Rascheln geweckt, schrickt Madame Valerie, eine reiche Französin aus Paris, aus ihrer wohlverdienten Nachtruhe hoch. Schlaftrunken öffnet sie ihre Augen. Sie sieht gerade noch, wie eine Gestalt in einem langen, wallenden Nachthemd aus dem Fenster springt.

Schlagartig ist sie hellwach und schreit: "Hilfe! Hilfe!"

Herr Kramer, der Besitzer der Pension, eilt in ihr Zimmer. Zitternd zeigt Madame Valerie aufs Fenster. "Da, da, ist jemand in meinem Zimmer gewesen! Ich konnte gerade noch sehen, wie er in der Dunkelheit verschwunden ist", stammelt sie. Herr Kramer eilt zum Fenster, doch draußen ist nichts zu sehen. Im Mondlicht erkennt er nur die Umrisse der Bäume im Garten und die Autos vor der Pension. "Wurde etwas gestohlen?", fragt er Madame Valerie.

Gemeinsam suchen sie das Zimmer ab. "Ja, das Armband, das ich heute auf dem Flohmarkt gekauft habe. Es war sehr alt und wertvoll. So ein Verlust!"

Traurig lässt sich Madame Valerie auf ihr Bett sinken.

Herr Kramer greift zum Telefon und bittet Detektiv DODO, der zu jeder Zeit erreichbar ist, um Aufklärung des Falls. Am nächsten Morgen ist dieser zur Stelle.

"Jemand muss von dem Armband gewusst haben", sagt der Detektiv zu den versammelten Gästen im Frühstücksraum und lässt seinen Blick prüfend über die Gesichter wandern.

Die meisten sind entsetzt über den Diebstahl.

"Ich werde mich mit jedem von Ihnen unterhalten müssen", kündigt DODO an.

"Aber wir wollten gerade abreisen", wirft ein Ehepaar ein. "Tut mir leid, das ist nicht möglich, solange die Ermittlungen andauern."

Dann winkt er den ersten Mann zu sich.

"Was haben Sie gestern unternommen?", fragt er ihn.

"Ich war auf dem Flohmarkt. Ich habe sogar gesehen, dass Madame Valerie das Armband gekauft hat. Auf dem Rückweg habe ich mir den Fuß verstaucht. Damit hätte ich wohl kaum aus dem Fenster springen können", antwortet er. Wie zum Beweis zeigt er DODO seinen Verband am Fuß.

"Und Sie?", richtet sich DODO an den nächsten Gast. "Ich bin zum Teich geradelt und habe geangelt. Fragen Sie die Köchin, ich habe ihr fünf Forellen mitgebracht."

 "Und wo waren Sie unterwegs?", fragt er einen weiteren Gast. "Nirgends", antwortet dieser. "Ich habe im Garten gefaulenzt und nachts dank einer Schlaftablette geschlummert wie ein Murmeltier. Mich können Sie von Ihrer Liste streichen. Ich hab doch gar kein Interesse an einem altmodischen, diamantbesetzten Armband. Außerdem besitze ich kein weißes Nachthemd."

Madame Valerie schüttelt verzweifelt den Kopf.

"Der Dieb scheint nicht unter den Gästen zu sein", seufzt sie, "alle haben ein gutes Alibi."

"Das sehe ich anders", antwortet DODO.

Die Dame schaut ihn erstaunt an, als er einen der drei Herren zu sich winkt.

Der nächtliche Dieb hat sich verraten und Detektiv DODO hat es bemerkt. Ist euch auch etwas aufgefallen?

**Wer hat das Armband gestohlen? Begründe deine Vermutung?**



**So löst Detektiv DODO den Fall:**

Der dritte Gast sprach von einem diamantenbesetzten Armband und einem weißen Nachthemd – Einzelheiten, die er nicht wissen konnte. Vor allem, nachdem er angeblich dank Schlaftablette nichts mitbekommen hat!